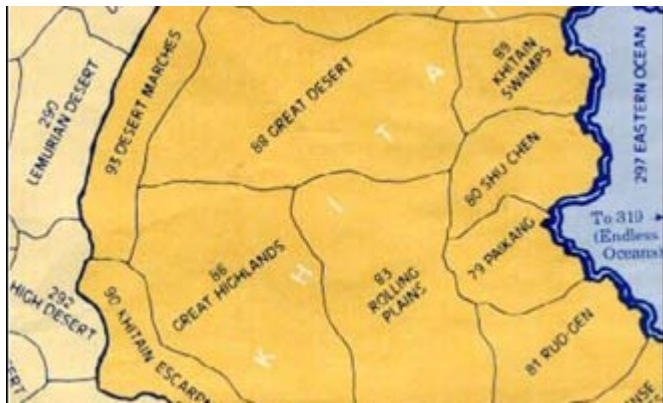


Khitai

Die Khitai sind ein Volk in Conan Exiles.



Khitai ist das geheimnisvolle Land des Ostens, die Heimat von mächtigen Zauberkünsten und alten Mysterien. Khitai ist fast legendär für den durchschnittlichen Hyborian, obwohl die östlicheren Völker (wie die Turaner und Vendhyans) einen beträchtlichen Handel mit den Königreichen von Khitai bewahren. Khitais Grenzen sind schlecht definiert, da kein anderes "Königreich" in der Nähe liegt. Die Khitainer selbst markieren ihre westliche Grenze an der Großen Mauer und die Berge, auf denen sie gebaut ist. Diese Bergkette verläuft nördlich zu den spurlosen, eisigen Abfällen und südlich der Südsee.

Im Laufe der Jahrhunderte sind die Völker von Khitai zu einer homogenen Rasse verschmolzen: schlank, von mittlerer Höhe, mit pergamentgelber Haut, schräge Augen, scharfe Züge, hohe Stirn und ovale Gesichter. Einige regionale Variation existiert (Südländer, zum Beispiel neigen dazu, kürzer und dicker über die Taille), aber die Unterscheidungen sind fast unsichtbar für die Westler. (Sie sind für die Khitainer sehr sichtbar.)

Khitai Verhalten ist in komplexe Zeremonien verpackt. Jedes Mitglied der Khitai Gesellschaft hat einen Platz in der Struktur und Verhaltensregeln, die befolgt werden müssen. Diese Codes verhindern keine persönliche Initiative. Die Khitainer glauben, dass diejenigen, die den Codes am besten gehorchen, von den Göttern belohnt werden. Daraus folgt, dass "der Gewinner richtig war", und dieser erfolgsorientierte Ansatz gibt ihnen eine Vorliebe für Verrat und Doppelhandel, die dazu führen würde, dass ein hyborischer Adliger blanchiert.

Ein verwirrender Aspekt dieser Codes ist die extreme Höflichkeit des Khitai-Benehmens. Die meisten westlichen Händler finden diese Unruhe irritierend, wenn harmlos; Erfolgreiche Händler erkennen die Fallen in diesem Furnier der Respekt verborgen und beobachten ihren Rücken.

Das Khitai-Gesetz fließt vom Oberherrn des Stadtstaates. Der Oberherr macht die Gesetze und oft persönlich beurteilt große Strafsachen, obwohl die meisten Overlords Juristen ernennen, um zu versuchen, Kriminelle zu bestrafen. Geldstrafen sind üblich, obwohl für schwere Verbrechen oder diejenigen, die den Status quo, Verstümmelung und Tod stören, sind die üblichen Strafen.

Anders als die hyborischen Länder, wo die Richter oft finanziellen Einfluss unterliegen, ist es sehr schwierig, einen Richter in Khitai zu bestechen. Auf der anderen Seite ist ein Richter oft den politischen Anliegen seines Clans oder seiner Fraktion unterworfen und kann das Gesetz und die Wahrheit gut ignorieren, um einen "höheren" politischen Zweck zu erreichen.

So wie Stygia seinen schwarzen Ring und Hyperborea seine weiße Hand hat, sind die Zauberer von Khitai in eine Bruderschaft der Macht gebunden: der Scharlachroten Kreis. Der Kreis, wie seine Pendants im Westen, ist eine Hierarchie der Dominanz. Jeder Zauberer wird von den Schwächeren bedient, und wiederum dient den mächtigeren in den Zauberkünsten. Auf dem Gipfel dieser Pyramide steht der Zauberer Yah Chieng, Herrscher des Stadtstaates Paikang, dessen Dämonen und Zauberer von ganz Ost gefürchtet werden.



Danke an [Raswedj](#)